

Virenschutz auf dem Smartphone – sinnvoll oder überflüssig?

Ob eine Virenschutz-App auf dem Smartphone notwendig ist, hängt stark vom Nutzungsverhalten und dem Betriebssystem ab:

✓ Wann ein Virenschutz sinnvoll ist

- **Android-Geräte sind anfälliger:**
Sie sind häufiger Ziel von Malware, da sie ein offenes System haben.
- **Installationen außerhalb des Play Stores:**
Wer Apps aus Drittquellen lädt, geht ein höheres Risiko ein.
- **Öffentliche WLANs:**
Häufige Nutzung von Hotspots erhöht die Gefahr von Angriffen.
- **Sicherheitsbewusstsein:**
Wer sich unsicher im Netz bewegt, profitiert von zusätzlichem Schutz.

✗ Wann man darauf verzichten kann

- **Apple-Geräte (iOS):**
Sie gelten als deutlich sicherer durch strenge App-Kontrollen und Systemarchitektur.
- **Vorsichtiges Verhalten:**
Wer nur aus offiziellen Quellen lädt und keine dubiosen Links klickt, ist meist gut geschützt.
- **Google Play Protect:**
Bietet bereits Basisschutz auf Android, reicht aber nicht immer aus.

Empfohlene Virenschutz-Apps für Android (2025)

Laut aktuellen Tests sind diese Apps besonders empfehlenswert:

App	Vorteile
TotalAV	Sehr guter Schutz, einfache Bedienung
Norton 360	Umfassender Schutz inkl. VPN und Backup
Bitdefender	Hohe Erkennungsrate, geringe Systemlast
Avira Prime	Gute Performance, viele Zusatzfunktionen
Avast Mobile Security	Beliebt, solide Grundfunktionen

Viele dieser Apps sind **kostenlos oder werbefrei** erhältlich.

Wenn du ein Android-Gerät nutzt und viel im Netz unterwegs bist, lohnt sich eine Sicherheits-App definitiv. Bei iPhones ist sie meist nicht nötig – aber ein achtsames Verhalten ist auf jedem Gerät der beste Schutz.